

Hannover, 4. Januar 2012

## **Einladung zum Erfahrungsaustausch**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,  
liebe Bewohnerinnen und Bewohner,

die LAG Soziale Brennpunkte Nds. e.V. veranstaltet am **26. Januar 2012 in Hannover** einen **Erfahrungsaustausch** für engagierte Bewohner/innen und Hauptamtliche aus Stadtteilprojekten in Niedersachsen zum Thema:

### **„Gutes Wohnen, schlechtes Wohnen - Handlungsbedarfe und Strategien für ein besseres Wohnen in benachteiligten Stadtteilen“**

In vielen sozialen Brennpunkten in Niedersachsen wurden in den vergangenen Jahren große Teile kommunaler (und anderer) Wohnungsbestände verkauft. In der Folge sehen sich Bewohnerinnen und Bewohner oftmals mit einer Verschlechterung ihrer Wohnverhältnisse konfrontiert: Die Wohnhäuser werden vernachlässigt, dringende Instandsetzungsmaßnahmen nicht durchgeführt und die Eigentümer beteiligen sich nicht an den Aktivitäten des Programms „Soziale Stadt“ oder anderen stadtteilbezogenen Aktivitäten. Solche Entwicklungen gefährden nicht nur das Engagement der Bewohnerschaft, sondern auch alle weiteren Prozesse zur Verbesserung der Situation in den Gebieten.

Auf dem Erfahrungsaustausch wollen wir mit Ihnen und Euch die aktuelle Situation in Ihren/Euren Quartieren erörtern und Handlungsmöglichkeiten diskutieren.

Die Veranstaltung findet statt:

**Donnerstag, 26. Januar 2012**  
**von 10:00 bis 16:00 Uhr**  
**in den Räumen der Verbraucherzentrale Niedersachsen,**  
**Herrenstr.14, Hannover (Nähe Hbf.)**  
(Wegbeschreibung: <http://g.co/maps/neydq>)

## **Folgender Ablauf ist geplant:**

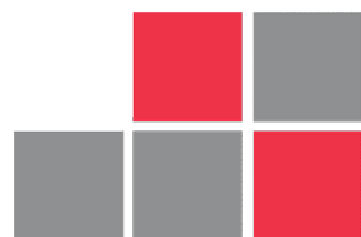
- ab 9:30 Ankommen
- 10:00 Begrüßung und Einführung
- 10:15 Vorstellung und Austausch über die Situation in den Quartieren
- Wie ist die aktuelle Situation in Ihren/Euren Quartieren?
  - Welcher Handlungsbedarf besteht?
- 11:15 Erfahrungen aus anderen Bundesländern
- 11:30 Fachbeitrag: Anwaltliche Stadtteilarbeit in Münster Kinderhaus, Thomas Kollmann (Münster)
- 12:15 Mittagspause
- 13:00 Austausch in Kleingruppen und gemeinsame Diskussion
- Was sind die wesentlichen Anforderungen an gute Wohnverhältnisse?
  - Wo sehen Sie/seht Ihr Handlungsansätze – Was ist zu tun? Was sind Wünsche?
  - Was können die Projekte einbringen?
  - Was sind die nächsten Schritte?
- 14:30 Kaffeepause
- 14:45 Fachbeitrag: Projekt Wohnzufriedenheit, Kathrin Rödiger (Hannover)
- 15:45 Resümee
- 16:00 Ende der Veranstaltung

Wir bitten um eine **verbindliche Anmeldung bis zum 16. Januar 2012** unter <http://www.lag-nds.de/anmeldung.html> oder per E-Mail unter [geschaeftsstelle@lag-nds.de](mailto:geschaeftsstelle@lag-nds.de).

Die LAG und Zoom e.V. haben auf der Internetseite <http://www.akzent-setzen.de/vernachlaessigung-von-wohnungsbestaenden.html> einige hilfreiche Informationen zum Thema „Vernachlässigung von Wohnungsbestände“ zusammengestellt, die im Verlauf des Projektes AKZENT recherchiert wurden und bei Interesse dort abgerufen werden können.

Wir freuen uns auf Ihre/Eure Teilnahme!

Viele Grüße aus der Geschäftsstelle  
Heribert Simon, Carmen Scholz, Daniel Wöfle



**22 Jahre LAG**  
Soziale Brennpunkte e. V.